

„Sand im Getriebe" soll bei Attac Deutschland bleiben

Wir Attac-Mitglieder fordern:

"Sand im Getriebe" wird wie bisher als "Deutschsprachiger Rundbrief über internationale (Attac-)Bewegungen" von Attac Deutschland unterstützt und behält seine bisherige Webseite und Internetadresse.*

25. Mai 2023

Regionalgruppe Aachen
Regionalgruppe Berlin
Regionalgruppe Chemnitz
Regionalgruppe Dortmund
Regionalgruppe Dresden
Regionalgruppe Flensburg
Regionalgruppe Freiburg
Regionalgruppe Hamburg

Regionalgruppe Itzehoe
Regionalgruppe Kassel
Regionalgruppe Leipzig
Regionalgruppe München
Regionalgruppe Niederrhein
Regionalgruppe Nürnberg
Regionalgruppe Untere Saar
Regionalgruppe Würzburg

(Hinzu: 124 Unterschriften von Attac-Mitgliedern, die Namen sind der Redaktion bekannt.)

* Wir protestieren gegen den Beschluss des Rats vom 11. Februar 2023, die Attac-Webseite von "Sand im Getriebe" abzuschalten.

(https://www.Attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/Sitzungen/2023-02-11/Rats_VG_Antrag_SiG_fin.pdf).

Wir protestieren auch gegen den Beschluss des Ratschlags vom 2. April 2023 mit weniger als 100 Teilnehmenden: Der Antrag der SiG-Redaktion auf Aufhebung des Ratsbeschlusses wurde ohne Debatte mehrheitlich abgelehnt.

(https://www.Attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/FRS23/Vorschlaege/V_Vorschlaege/V9_Vorschlag_SiG_Ratsbeschluss_aufheben.pdf)

Mit seiner Dokumentation nationaler und internationaler Texte ist der Rundbrief "Sand im Getriebe" (<https://www.Attac.de/bildungsangebot/sig/startseite>) ein wichtiges Medium für die Bildungs- und Aktionsarbeit vor Ort und wenn es darum geht, über den bundesdeutschen Tellerrand hinauszublicken.

Regionalgruppe Kassel:

Frühjahrsratschlag von Attac Deutschland: Die Regionalgruppe Kassel beantragt, "Sand im Getriebe" wird wie bisher als "Deutschsprachiger Rundbrief über internationale (Attac-)Bewegungen" von Attac Deutschland unterstützt und behält ihre bisherige Webseite und Internetadresse.

Begründung:

Mit ihrer Dokumentation nationaler und internationaler Dokumente ist "Sand im Getriebe" ein wichtiges Medium für die Bildungs- und Aktionsarbeit vor Ort und ein wichtiges Medium, wenn es darum geht, über den bundesdeutschen Tellerrand hinauszublicken.

Regionalgruppe Hamburg:

Attac Hamburg unterstützt den Antrag der Redaktion von „Sand im Getriebe“

Mit dem Beschluss des Rats wird der internationale Charakter von Attac beschnitten und die Verbreitung von Informationen über Entwicklungen und Bewegungen in verschiedenen Teilen der Welt eingeschränkt, was nur als schwerer Fehler bezeichnet und als Schwächung von Attac angesehen werden kann.

Begründet wird der Beschluss mit einer fehlenden Anbindung an Attac-Strukturen. Offensichtlich aber haben diese Attac-Strukturen zu keiner Zeit eine Anbindung an „Sand im Getriebe“ gesucht oder inhaltliche Vorschläge gemacht. Die eigenen Versäumnisse der Attac-Strukturen werden nun als Begründung herangezogen. Das ist hanebüchen.

Der Beschluss muss vom Ratschlag aufgehoben werden.

Einzelne Zuschriften:

Stand: 29.6.2023

Hallo,

"Sand im Getriebe" sollte unbedingt im Rahmen von attac weiterhin veröffentlicht werden. Ich halte es auch deshalb für eine interessante Lektüre, weil dort auch Meinungen veröffentlicht werden können, die nicht unbedingt „attac-konform“ sind, aber dort diskutiert werden (sollten).

Ich lese „Sand im Getriebe“ immer mit Interesse und auch oft mit Vergnügen.

Hallo,

ich protestiere gegen die Abschaltung der website - Sand im Getriebe - .

Wir haben auf jedem Info-Stand diese Broschüre angeboten und sie wurde sehr gut angenommen, vor allem auch wegen des internationalen Anteils der Berichte.

Natürlich unterstütze(!) ich diesen Protest, mehr noch, ich protestiere gegen den gesamten Vorgang gegen SiG

Liebe Grüße

Es lebe SIG

SiG soll weiterhin bestehen bleiben wie bisher!

Ich schließe mich hiermit denen an, die gegen die Einstellung von SiG Einspruch und ihr Veto erheben.

Ich protestiere gegen die Abschaltung der attac-Webseite von "Sand im Getriebe".

Wir schätzen "Sand im Getriebe" als eine Publikation, die wie keine andere für den besonderen Aspekt von attac auf die Globalisierungsthemen steht und Informationen und Standpunkte verbreitet, wie sie eine globalisierungskritische Bewegung kennzeichnen sollten.

Wir unterstützen das Protestschreiben und hoffen, daß diese falschen Entscheidungen revidiert werden und die Arbeit von "Sand im Getriebe" weitergeführt werden kann.

Ich unterschreibe hiermit Eure Petition "Sand im Getriebe soll bei Attac Deutschland bleiben":
Wir als Attac-Mitglieder fordern: "Sand im Getriebe" wird wie bisher als "Deutschsprachiger
Rundbrief über internationale (Attac-)Bewegungen" von Attac Deutschland unterstützt und behält
seine bisherige Webseite und Internetadresse.

Ich unterstütze euer Protestschreiben gegen die Abschaltung.

Ich schätze Eure Arbeit sehr - danke ! und bin erbost über das Vorgehen des Koo.rates; macht
weiter

Ich finde es sehr schade, dass es diese Diskussion gibt. Den Rundbrief SiG schätze ich sehr und
unterschreibe gerne den Antrag: „Sand im Getriebe" soll bei Attac Deutschland bleiben
Viel Erfolg und beste Grüße

Ich solidarisiere mich mit der Sig-Redaktion und teile den entsprechenden Text.
Ich bin vor allem darüber empört, dass das einzige Organ, das wichtige Informationen über die
Lage in der Welt bietet und eindeutig inhaltlich zu Attac gehört, auf einem eiskalten Weg und ohne
Begründung abgeschafft werden soll. Weder dieses Verfahren noch sein "Inhalt" ist attac-gemäß.
Wie weit ist die Zersetzung von Attac schon gekommen?

SiG - Sand im Getriebe
soll weiterhin von Attac-Deutschland in vollem Umfang unterstützt werden.
Dem widersprechende Entscheidungen von Attac-Gremien widerspreche ich - als Attac-Mitglied -

Ich unterschreibe Euer Anliegen selbstverständlich.

Ich unterstütze die Erklärung der SiG-Gruppe, die Zeitung Sand im Getriebe bei attac-D
herauszugeben, die Internetseite zu erhalten und die Herausgabe als Teil der Attac-Tätigkeit
finanziell zu fördern.

Ich unterstütze die Erklärung der SiG-Gruppe, die Zeitung Sand im Getriebe bei Attac-D
herauszugeben, die Internetseite zu erhalten und die Herausgabe als Teil der Attac-Tätigkeit
finanziell zu fördern.

Ich würde gern protestieren mit meiner Unterschrift über die Form dieser Beschlüsse "ohne
Debatte".
Wie wichtig - oder auch nicht - die bisherige Form von SiG ist, soll Gegenstand einer Diskussion
sein und solange von Attac weiter unterstützt werden

Ich unterstütze als Attac Einzelmitglied das Anliegen von sand-im-getriebe.

Ich unterstütze den Verbleib von "Sand im Getriebe" in den Attac- Strukturen.

Hallo an die SiG-Redaktion,
ich unterstütze Euer Anliegen, das SiG weiter in den Attac-Zusammenhang eingebunden bleibt und
finanziell wie bisher unterstützt wird.
Ich habe gleichzeitig unsere Attacgruppe informiert.

Als Attac Aktiver unterstütze ich nachdrücklich diese Forderung, weiterhin Sand im Getriebe zu
erhalten und unterstützen.

Mit seiner Dokumentation nationaler und internationaler Texte ist der Rundbrief "Sand im
Getriebe" (<https://www.Attac.de/bildungsangebot/sig/startseite>) ein wichtiges Medium für die
Bildungs- und Aktionsarbeit vor Ort und wenn es darum geht, über den bundesdeutschen Tellerrand
hinauszublicken.

Wir als Attac-Mitglieder fordern: "Sand im Getriebe" wird wie bisher als "Deutschsprachiger
Rundbrief über internationale (Attac-)Bewegungen" von Attac Deutschland unterstützt und behält
seine bisherige Webseite und Internetadresse.

Die SiG-Redaktion bedankt sich bei allen solidarischen Zuschriften!